

Ressort: Politik

EU-Innenkommissar setzt Frist zur Flüchtlingsverteilung

Brüssel, 25.12.2017, 00:00 Uhr

GDN - EU-Innenkommissar Dimitris Avramopoulos hat die Mitgliedstaaten der Europäischen Union bei der Verteilung von Flüchtlingen zur Einigkeit aufgerufen und eine schnelle Lösung angemahnt. "Solidarität kann es nicht a la carte geben, sie kann nicht freiwillig sein und sie ist nicht verhandelbar", sagte Avramopoulos der "Welt".

Der für Migrationspolitik zuständige Kommissar aus Griechenland fügte hinzu: "Wenn man Teil der europäischen Familie ist, muss man sich um alle Mitgliedstaaten in gleicher Weise kümmern. Wir können nicht ein Land oder eine Handvoll Länder damit alleine lassen, eine künftige Krise zu bewältigen - soviel haben wir gelernt. Und wir haben keine Zeit zu verlieren: Eine Einigung auf die Reform des Dublin-Systems (zur EU-weiten Verteilung von Flüchtlingen; Anm. d. Redaktion) und zur gesamten Asylgesetzgebung muss spätestens bis Juni (2018; Anm. der Redaktion) gefunden werden." Österreichs Bundeskanzler Sebastian Kurz hatte am Sonntag gewarnt, die Einführung von Flüchtlingsquoten in Europa würde die Europäische Union weiter spalten. Mehrere osteuropäische Staaten, darunter Ungarn und Polen, weigern sich, aus Griechenland und Italien umverteilte Flüchtlinge bei sich aufzunehmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99736/eu-innenkommissar-setzt-frist-zur-fluechtlingsverteilung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619